

Freundschaft

Zeitung des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Kasachstans

Erscheint seit 1. Januar 1966

Mittwoch, 23. September 1987

Nr.184 (5 562)

Preis 3 Kopeken

Brennpunkt: Ernte 87

Verantwortliche Tage

Eine schwierige Lage ist auf den Feldern des Gebiets Kustanal... der größten Kornkammer der Republik

der des Ministerrates der UdSSR und Vorsitzender des Staatlichen Agrar-Industrie-Komitees der UdSSR, und andere

schäftsleitung, der alleseitigen Vorbereitung für den Winter und der weiteren Entwicklung des sozialistischen Wettbewerbs zu Ehren des 70. Jahrestags des Großen Oktober

Wirtschaftsleben kurzgefaßt

Bereits für März 1988 arbeitet die Bohrbrigade von R. W. Walchmetow aus der Verwaltung für Schürfundbohrungen von Mangyschlak

Erfolgreich im Wettbewerb bei der Ernteerhebung sind die Feldbauern des Sowchos „30 Jahre Neuländerschließung“ im Gebiet Kustanal

Eine erfolgreiche Bilanz haben die Getreidebauern des Rayons Astrachanka im Gebiet Zelinograd erzielt

Mit erheblicher Überbleitung haben die Farmarbeiter des Rayons Chobda im Gebiet Aktjubsinsk ihre Pläne für zwei Jahre erfüllt

Anderthalb Solls täglich

Neben der Getreideernte wird im Sowchos „Perwomaski“ auch die Futterbeschaffung weitergeführt

Im Wettbewerb zu Ehren des 70. Jahrestags des Großen Oktober haben alle drei Arbeitsgruppen der Maiszähler menssenwertige Erfolge aufzuweisen

Noch lange vor Abschluß der Maismahd hat man im Sowchos einen anderthalbjährigen Futtermittelschatz beschaffen

Die Mechanisatoren der Rayons Kurtschum und Tarbagatay drehen das Getreide auf der restlichen Fläche

Konstantin ZEISER, Korrespondent der „Freundschaft“

Gebiet Kustanal

„Wohnungsbau 91“

Probleme beharrlich und unablässig lösen

Die Sorge um den morgigen Tag und das Vermögen, die Perspektive bei der Lösung von vordringlichen Fragen zu sehen, ist eine unerläßliche Voraussetzung für erfolgreichere Wirtschaftstätigkeit in einem beliebigen Zweig

Heute ist es ganz klar, daß der Sprung vorwärts, der in den vorigen Jahren bei der Realisierung des Republikprogramms „Wohnungsbau 91“ getan wurde, dank den rechtzeitig getroffenen Maßnahmen zur Ermittlung zusätzlicher Baurésources möglich war

Ermittlung vieler anderer Reserven haben es ermöglicht, scheinbar Unmögliches zu erreichen, nämlich solche Leistungsgrenzen, die zu Beginn des Jahres bei vielen nur skeptischen Lächeln hervorgerufen hatten

Wer sucht, der findet!

Ein Interview zum Stand des Wohnungsbaus im Rayon Astrachanka, Gebiet Zelinograd

Am Gespräch beteiligten sich der Erste Sekretär des Rayonpartei-Komitees Pawel JERENKOW, der Stellvertretende Vorsitzende des Rayonvollzugskomitees, Anatoli JAWORSKI, der Bauführer des RAPO Iwan RADTSCHENKO, der Bauführer des Sowchos „Put k Kommunismu“ Otto BRODT und der Sowchosarbeiter Johann SCHIPP

Pawel JERENKOW: Das Wohnungsproblem bleibt bei uns nach wie vor akut. Daher hat das Programm „Wohnungsbau 91“ im Rayon niemand kalt gelassen

Iwan RADTSCHENKO: Nicht von ungefähr sagt man: Wer sucht, der findet! Wir haben uns mit Alleinwohnern beraten, und sie haben uns an eine alte Bauweise erinnert

häftnisse zu verbessern. In diesem Sommer hat man mir vorgeschlagen, ein Haus mit eigenen Kräften zu bauen

Otto BRODT: Ja, dieser Frage schenken wir verstärkte Aufmerksamkeit. Schon im Frühjahr war bei uns eine Spezialbrigade im Einsatz

Optimistisch, die Baubarbeiter haben bereits acht Wohnungen fertiggestellt

Anatoli JAWORSKI: Die Erfahrungen der Baubarbeiter aus diesem Sowchos machen auch in anderen Agrarbetrieben des Rayons gute Schule

Iwan RADTSCHENKO: Die Aufgabe, in jedem Agrarbetrieb jährlich nicht weniger als 20 Wohnungen zu bauen, wird im Rayon im großen und ganzen erfüllt

Die Leistungen sind höher

Bereits fünf Jahre leitet Alexander Schädel im Sowchos „40 Jahre Kasachischen SSR“, Gebiet Koktschetaw, eine Kombinebrigade an, die neun Mechanisatoren angehört

Nicht auf Anheib, aber auch nicht mit allzu großer Verspätung hatte man sich im Gebiet Ostkasachstan entschlossen, vom gewöhnlichen Schwadrosch zum Mähdrusch überzugehen

Am besten ist der Winterweizen geratet. Im Rayon Glubokoje erntet man von einzelnen Schlägen bis 60 Dezitonnen je Hektar

(KasTAG)

Gebiet Ostkasachstan

Jahresprogramm erfüllt

14 spezialisierte Gemüsebetriebe melden die Erfüllung ihrer anspruchsvollen Ziele beim Gemüseverkauf

hat beispielsweise der Familienleistungsvertrag gefaßt, immer mehr setzt sich auch das Akkordsystem durch

Die Familienbrigade erntet von jedem Hektar Land bis 500 Dezitonnen Gurken, 650 Dezitonnen Tomaten und Auberginen

(KasTAG)

Gebiet Dshambul

Pulsschlag unserer Heimat

Usbekische SSR

Maschinen auf Baumwollfeldern

Die Baumwollernte hat begonnen. Mechanisierte Gruppen kamen auf die Felder des Sowchos „Marschall Tschulkow“

Der erste Mini-Getreidesilo

können. Das bedeutet angemessene Geldzuschläge

Auf neue Weise wurde auch die Technik vorbereitet. Strenger sind auch die Bedingungen für die Abnahme von Maschinen zur Ernte

RSFSR

Der erste Mini-Getreidesilo

Der erste Zwischensowchos-Getreidesilo des Landes wurde dieser Tage seiner Bestimmung übergeben

Turkmenische SSR

Das Neuland wird wohnlich gemacht

Die Zahl der Feldbauern im Neuland am Abschnitt des im Bau begriffenen 180-Kilometer langen Taschauer Kanals im Norden Turkmenlands ist nun größer geworden

Leo BILL, Korrespondent der „Freundschaft“





